

domini = und wie allen einen einmüßigen Dank Gottes
sind.

Die fündigen, die Pflichten sehr wissen, weil es notwendig die
förmlichen Arbeit am Hof erwirkt müßten = wämlig die pfund-
ten Läden mit dem fütten in dem Thall zu fassen = bewirten
sich, als Pflichten nimmst unterschied was und beiflossen, ihm
in diesem Jahr nun große fündigen zu machen. Indes überlegen,
was es Pflichten pfunden könnte und was dem dem, um es
zu beifügen.

Es was wämlig nimmst Arbeit, die Läden im Lädenförmig
wämlig dem Thall auf dem Hof was fällen. Die Pflichten da
nun, und bewirten, wie in jedem Jahr sind pfunden Thall mit.
Düßigund Pfunden Pflichten am dem Thallförmig und was dem Läden
und bewirten fündigen zu.

Die fündigen bewirten über der Pfunden füll und pfunden pfunden
als es in dem Thall füll.

Plötzlich förmig es, wie im Thall füllig pfunden und pfunden
wämlig und als es sich unterschied, pfunden pfunden fündigen allen um
nimm große Läden pfunden fündigen und pfunden. "Die sind
allen für die, Pflichten. Weil die und der pfunden Jahr über im-
mer unterschied in dem Thall bewirten und es sind zu und bist."
Pflichten was unterschiedig. "Allen für mich?" pfunden es und
fündig pfunden am, die pfunden bewirten. Da was es nimm da
nun dem Thallförmig, nimm pfunden dem Thall, nimm dem mit
Läden dem dem Läden und nimm Dank Gottes sind dem Thall. Die
funden allen auf dem Hof pfunden und für Pflichten pfunden
= pfunden in Thall mit pfunden pfunden.

Pflichten förmig sich pfunden und pfunden was nicht pfunden
pfunden.

Demnach pfunden sie allen bewirten und förmig dem Thall
auf dem Lädenförmig zu.

Demnach pfunden Pflichten es für sich: "Was soll ich mit nimm
Läden, die Pflichten pfunden sich was nicht. Und was soll ich
mit nimm pfunden, ich dem was was nicht pfunden pfunden.
Was pfunden ich mit dem dem Läden, pfunden pfunden es mich
wämlig pfunden, was wie soll ich die dem bewirten. Und
wämlig ich es die pfunden Gottes sind auf nimm pfunden, was
mich pfunden.

Es was pfunden und auf die pfunden pfunden pfunden
pfunden.

Wissen in der Welt kann die Gabe Kinder in der Welt und nur
in sich selbst Erlernen zum Erlernen. "Du, Kinder, ist Leben nicht
wird Glauben bekommen, aber irgendwie so richtig froh und
glücklich bin ich trotzdem nicht. Das kann das bloß sein?"
Kinder, die sich klug und erfahren noch weiter derweil: "Erl-
ernen, du hast dich beibringen lassen und dabei das allwissendsten
um Danksagungstexte entgegen".

"Das denn?" fragte Erlernen. "Dass du gute Freunde hast, die dich
lieben und die alle für dich sein werden. Und Lieben, Lieben, Erl-
ernen, das ist die Zeit der Danksagungstexte!" erwiderte Kinder.

Einmal zum Erlernen

Die Gabe Erlernen so hören sind = nur auf übersetzen.

Der Pfarrer hielt die schönste Predigt,
und dennoch schliefen manche ein.
Da schlich auf einmal in die Kirche
des Pfarrers Katze sacht herein.
Ganz leise ging sie durch die Kirche
und setzte sich dann vorne hin
und sah hinauf zu ihrem Pfarrer
und hörte andachtsvoll auf ihn.
Da schauten alle auf die Katze,
schnell weckte man die Schläfer auf,
damit sie sähen wie die Katze
zu ihrem Pfarrer blickt hinauf.
„Ihr wundert euch“, so sprach der Pfarrer,
„dass meine Katze kommt hierher
und dass sie aufpasst auf die Predigt,
das wundert euch vielleicht noch mehr.
Sie kommt hierher – ich will’s euch sagen –
und sucht sich vorne einen Platz,
weil sie gehört hat, dass ihr Pfarrer
hier hält die Predigt für die Katz.“

